

## ALPENHOTEL Laterns

MATTEO MÜLLER  
LUKA LIEGEL

Ansicht Süd



Ansicht Ost



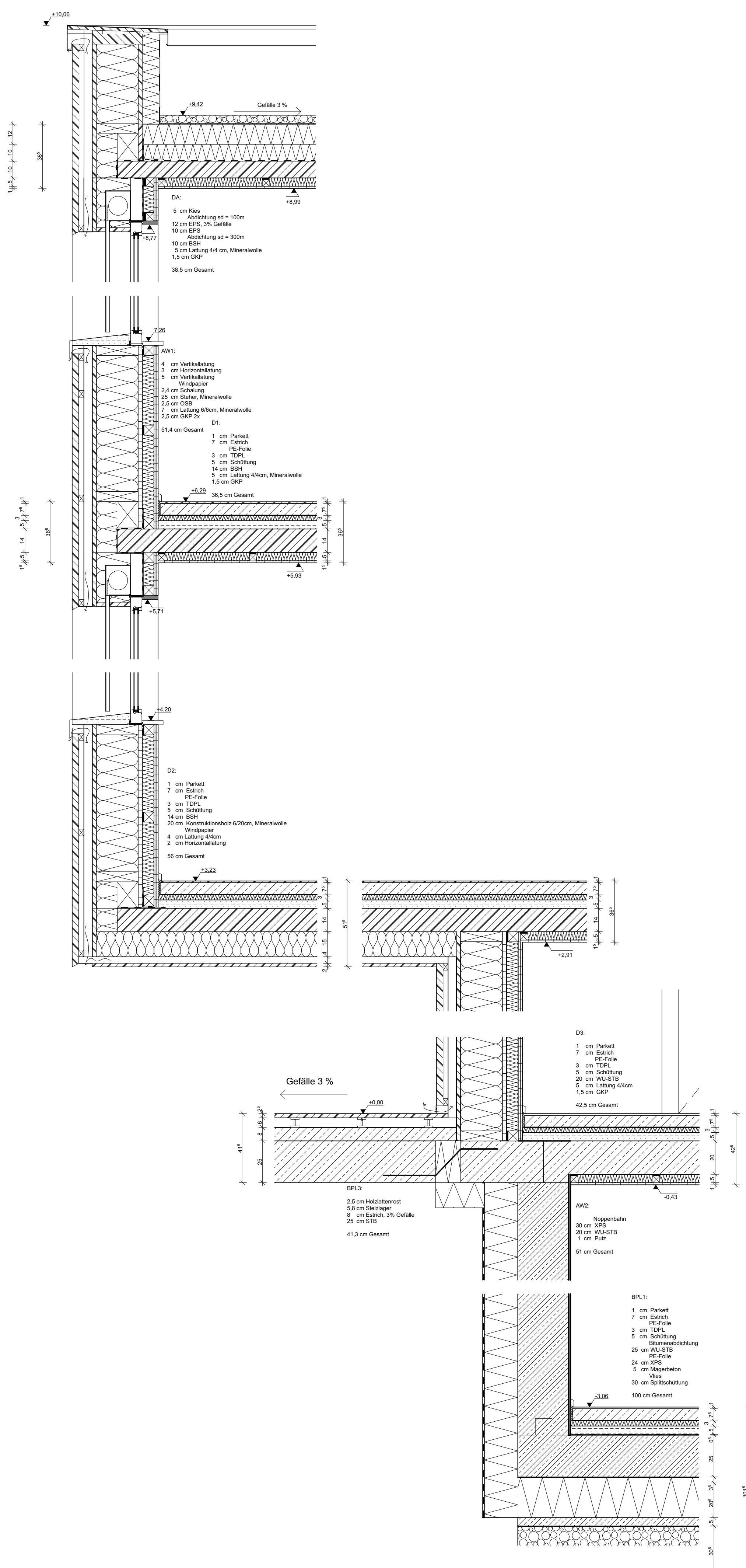
Ansicht Nord



Ansicht West



## Fassadenschnitt



## Projektbeschreibung

**Situation:**

In Laterns soll ein Alpenhotel in Holzbauweise geplant werden. Die gültigen Bauvorschriften und die vorarlberger Bautechnikverordnung sollen dabei eingehalten werden. Unterirdische Gebäudeteile und der Treppenhaukern können in Stahlbeton ausgeführt werden. Es sollen folgende Räume untergebracht werden: Gastraum mit Rezeption und Bar, Panorama-Speisesaal, 16 Doppelzimmer mit Dusche/WC, 2 Bedienstetenzimmer mit DU/WC, Sanitärräume für Gastbetrieb, Service- und Lagerräume, Technik, kleiner Saunabereich. Das Grundstück ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

**Konzeption:**

Die Erschließung befindet sich im Norden des Gebäudes. Der Panorama-Speisesaal befindet sich im Süden. Ebenso befindet sich im Süden eine Loggia, die bei guter Witterung ebenso als Speisesaal dient. Damit nicht ein Großteil des Gebäudes im Erdreich verbaut ist und damit viel Tageslicht verschwendet wäre, soll das Gebäude auf Stützen gebaut werden. Die Fassade soll sich mit Ethernitplatten und einer vertikalen Holzlattung abwechseln.

**Realisation:**

Im Untergeschoss werden die Wände und die Bodenplatte aus WU-Beton gebaut. Eine Betonfeder sichert den wasserdichten Verbund. Anstatt eines STB-Treppenhaukerns wird hier mit einer Abkapselung gearbeitet. Damit kann die Tragstruktur auch aus einer CLT-Wand konstruiert werden. Die Abkapselung wird mit zwei GKF und zwei GKP ausgeführt.

Damit die Kräfte des Hotels sicher in den Untergrund abgeleitet werden, befinden sich unter der Bodenplatte STB-Stützen. Diese sind an Bohrpfähle befestigt.

**Verwendete Formate für die Fassade****Vintago Swisspearl**

klein: 239,2 x 29,2 cm  
mittel: 299,2 x 59,2 cm  
groß: 305 x 93



VI 031

## 1./ 2. Obergeschoss



## Erdgeschoss

